

Moot Court in Second Life

Virtuelle Gerichtsverhandlung als Rollenspiel in der juristischen Ausbildung

Kurzportraits

Wir sind eine Gruppe von technik-begeisterten Juristinnen und Juristen, die sich nicht nur für Rechtsfragen im Zusammenhang mit neuer Technik interessieren, sondern vor allem auch ganz praktisch ausprobieren, was man damit als Jurist anstellen kann. Wir nutzen das JuraWiki (<http://www.jurawiki.de>) zur Kommunikation sowie zur Planung und Dokumentation unserer Projekte. Seit 2003 treffen wir uns darüber hinaus (fast) jeden Mittwoch am Institut für Rechtsinformatik der Universität des Saarlandes zum sog. WikiTreffen, siehe <http://www.jurawiki.de/WikiTreffen>.

Ende letzten Jahres haben wir angefangen, uns mit Second Life zu beschäftigen. Probeweise haben wir unsere Treffen in Second Life veranstaltet (<http://www.jurawiki.de/WikiTreffenImSecondLife>). Darüber war der Saarländische Rundfunk auf uns aufmerksam geworden und wir haben in einer kleinen Fernseh-Reportage mitgewirkt (<http://www.jurawiki.de/SecondLifeFernsehBericht>). Inzwischen haben wir unser eigenes Gebäude, den „JuraWikiBau“ (<http://www.jurawiki.de/JuraWikiBau>). Dort haben wir die „Freien juristischen Internetprojekte“ parallel zum EDV-Gerichtstag präsentiert (<http://www.jurawiki.de/EdvGerichtstag2007/SecondLife>).

Natürlich beschäftigen wir uns auch mit den Rechtsfragen in und um Second Life. Für den Autor Jörg Lindner haben wir das Kapitel zu den Rechtsfragen in seinem Buch „Second Life – Leben, Lieben, Geld verdienen“ geschrieben, das zur Buchmesse 2007 erschienen ist. Die FAQ wird im JuraWiki weiterentwickelt: <http://www.jurawiki.de/SecondLifeRecht>. Im JuraWikiBau haben wir die FAQ als Bücherregal aufgebaut. Das ist ein schönes Beispiel, wie sich (juristische) Inhalte für virtuelle Welten aufbereiten lassen (<http://www.jurawiki.de/SecondLifeRecht/FaqRegal>).

Federführend für die Teilnahme am D-ELINA 2008 sind Iris Speiser (Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Rechtsinformatik) und Ralf Zosel (Online-Redakteur bei einem juristischen Datenbankanbieter und Verlag).

Iris Speiser

Speiser, Iris, Assessorin jur. geboren 1972, Studium der Betriebswirtschaftslehre und Rechtswissenschaft in Saarbrücken. 1. Jur. Staatsexamen 1999, 2. Jur. Staatsexamen 2002. Doktorandin bei Prof. Herberger, Universität des Saarlandes. Seit 1997 Mitarbeiterin am Institut für Rechtsinformatik des Saarlandes mit Schwerpunkt Online-Recht und Gewerblicher Rechtsschutz. Mitarbeit in diversen Projekten des Instituts (z.B. [Juristisches Internetprojekt Saarbrücken](#), [Homepage des BVerfG](#), [remus - Rechtsfragen von Multimedia und Internet in Schule und Hochschule](#)). Seit 1998 regelmäßig als Referentin und Online-Tutorin zu Rechtsfragen von Internet und Multimedia tätig - unter anderem bei der IHK Pfalz, ed-media e.V., TU Kaiserslautern und Virtueller Campus Rheinland-Pfalz.

Ralf Zosel

Ralf Zosel, Assessor. jur., geboren 1971, Studium der Rechtswissenschaft in Bonn, 1. Juristisches Staatsexamen 1999, Referendariat beim OLG Saarbrücken, 2. Juristisches Staatsexamen 2001. Seit 2001 angestellt bei der juris GmbH, einem elektronischen Verlag und juristischem Datenbankanbieter, zunächst im Online Marketing, dann als Online-Redakteur. Mitglied der Redaktion des Juristischen Internetprojekt Saarbrücken (seit 2002), Gründer des JuraWiki (2002), Mitbegründer des Rechtsinformatik-Weblogs LAWgical (2003), Mitbegründer der Initiative "Ich mach's Online" (2003), die seitdem Betreibern freier juristischer Internetprojekte Präsentation und Austausch beim EDV-Gerichtstag ermöglicht. Erfahrung als Tutor bei E-Learning-Kursen zu juristischen Themen.